

Akkordeon-Orchester weiter ohne Vorsitzenden

Zuschuss der Gemeinde milderte das Minus in der Kasse ab.

TODTMOOS (fdh). Auf ein sehr ereignisreiches Jahr konnte das Akkordeon-Orchester Todtmoos am Samstag bei seiner Jahreshauptversammlung im Todtmooser Katholischen Pfarrzentrum zurückblicken. Schriftführerin Swantje Marchiano und die stellvertretende Vorsitzende Anna Kisner beleuchteten nochmals das zurückliegende Jahr mit seinen vielen Aktivitäten. Kassierer Wolfgang Strobel dankte, wie die übrigen Vorstandsmitglieder, der Gemeinde Todtmoos, für den gewährten Vereinszuschuss der das Minus im Vorjahresergebnis etwas abmilderte. Der Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 920 Euro floss überwiegend in die Anschaffung von Keyboards und in benötigtes Notenmaterial für das Show-Projekt "Akonima".

In Abwesenheit zur neuen Schriftführerin gewählt wurde Sandra Kaiser. Swantje Marchiano, bisherige Schriftführerin, wird dem Vorstand als Beisitzerin erhalten bleiben. Vakant blieb die Stelle des Vorsitzenden. Anna Kisner wies in der Versammlung auf die anstehenden Veranstaltungen in diesem Jahr hin. So muss fleißig geprobt werden an einem Probenwochenende vom 27. bis 29. Mai in Rickenbach für das Wertungsspiel des Deutschen Harmonikaverbandes in Wehr am 30. Juni. Im Juni 2012 wird auch wieder ein Schnupperkurs an der Todtmooser Grundschule angeboten. Kisner bedankte sich bei allen Passivmitgliedern für ihre Unterstützung. "Durch ihre Hilfe ist es möglich, dass auch Kinder aus sozial schwachen Familien durch einen geringen Mitgliedsbeitrag in unserem Verein das Akkordeonspielen erlernen können. Zusätzlich fließt ihr Beitrag in die Jugendausbildung. Die Vereinsjugend hatte im abgelaufenen Jahr viel Spaß bei einem Besuch im Basler Zoo und einem Probenwochenende mit leckerem Mittagessen." Besonderen Dank sprach Anna Kisner Edwin Deutschmann, Linus Dietsche, Rudolf Melchert, Ulrich Renz und Otto Siegwart für ihre 25-jährige Mitgliedschaft und Rudolf Haselwander, Anette Luxenburger, Renate Schmitz, Hedi Stoll, Hilde Weißenberger, Irmgard Wend und Werner Zimmermann für 20 Jahre Passivmitgliedschaft aus.

Mit einer Show möchte sich das neu gegründete Orchester "Akonima" am Samstag 19. Mai beim Jahreskonzert des Akkordeon-Orchester Todtmoos bei den langjährigen Fördermitgliedern bedanken, die freien Eintritt haben werden.

AKONIMA

Für das Show-Projekt "AKONIMA" arbeiten neben dem Akkordeon-Orchester Todtmoos der Akkordeonverein Wehr, der Pop- und Gospelchor der VHS Wehr und weitere Akkordeonspieler aus der Region zusammen. Der erste Auftritt in Wehr im Dezember war restlos ausverkauft.